

Anlage 1



Beiratsfraktion Walle

Verkehrsberuhigung im Steffensweg

Der Stadtteilbeirat Walle möge beschließen:

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr respektive das Amt für Straßen und Verkehr wird gebeten, auf dem gesamten Steffensweg eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h anzuordnen.

Begründung:

Der Stadtteilbeirat Walle hat sich schon seit längerem zum Ziel gesetzt, den Steffensweg zu verkehrsberuhigen. Bislang ist dies aufgrund mehrerer Faktoren gescheitert.

Nunmehr unternimmt der Stadtteilbeirat Walle erneut einen Anlauf, weil z.B. das vorliegende Verkehrsgutachten Walle der Fa. Planungsgruppe Nord aus Kassel sich dafür ausspricht, den Steffensweg einer grundlegenden Veränderung zu unterziehen.

So wird z.B. eine Verschmälerung der Fahrbahn vorgeschlagen, die Anlage von 'Radfahrstreifen und Parkstreifen im Seitenbereich, sofern noch nicht vorhanden.

Weil aber die Umsetzung nicht kurzfristig möglich sein wird, soll deshalb im Vorgriff die Geschwindigkeitsbegrenzung umgesetzt werden.

Dies hat zur Folge, dass die Abrollgeräusche vermindert werden und dadurch u.U. auch der Schleichverkehr reduziert werden kann.

Bremen, den 15. Dezember 2014

Wolfgang Golinski, Gerald Wagner, Hans-Dieter Köhn und Fraktion